

Frau
Präsidentin des Nationalrates
Doris Bures
Parlament
1017 Wien

Mag.^a JOHANNA MIKL-LEITNER
HERRENGASSE 7
1014 WIEN
POSTFACH 100
TEL +43-1 53126-2352
FAX +43-1 53126-2191
ministerbüro@bmi.gv.at

GZ: BMI-LR2220/0107-II/13/2015

Wien, am 25. März 2015

Der Abgeordnete zum Nationalrat Herbert Kickl und weitere Abgeordnete haben am 19. Februar 2015 unter der Zahl 3750/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Einrichtung einer Telefon-Hotline“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 3:

Ja, zur Wahl zum Europäischen Parlament am 25. Mai 2014. Die Hotline war im Zeitraum vom 23. April bis zum 23. Mai 2014, jeweils von Montag bis Freitag ausgenommen Feiertag, täglich von 07:30 Uhr bis 17:00 Uhr besetzt.

Zu Frage 4:

3.108.

Zu Frage 5

Vom Bundesministerium für Inneres wurde im Rahmen der diesbezüglichen Kompetenzen zur Vorbereitung und Durchführung der Wahl eine postalische Information an jeden Haushalt versandt, worin die Hotline kommuniziert wurde: „Hotline zur Europawahl 2014 – Bei Fragen zur Europawahl 2014 (z.B. betreffend die Stimmabgabe im Ausland oder die Eintragung in

die Europa-Wählerevidenz) hat das Bundesministerium für Inneres für Sie eine Hotline eingerichtet: 0800 202220 (außerhalb der Amtsstunden Tonbanddienst)“

Darüber hinaus wurde unter www.europawahl.bmi.gv.at sowie auf Plakaten, die den Gemeinden zum Affichieren auf der Amtstafel zur Verfügung gestellt wurden, auf die Hotline-Möglichkeit verwiesen.

Die Hotline war auch auf den ausgegebenen Wahlkarten aufgedruckt. Die Bekanntgabe einer Telefonnummer des Bundesministeriums für Inneres auf der Wahlkarte ist gesetzlich vorgeschrieben.

In Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit erfolgten auch Presseaussendungen mit dem Hinweis zur Hotline, sodass auch in den Medien hierüber in weiterer Folge unter Anführung der Hotline 0800 202220 berichtet worden war.

Zu Frage 6:

Die Hotline wurde im Rahmen des im Bundesministerium für Inneres eingerichteten Callcenters des Einsatz- und Koordinationscenters betrieben. Hierbei waren permanent drei Bedienstete des Bundesministeriums für Inneres tätig; die Hotline wurde somit vom bereits bestehenden Personal des Ressorts betreut. Es sind daher durch die Einrichtung der Hotline keine zusätzlichen/externen Personalkosten angefallen.

Zu Frage 7:

An Gesamtkosten sind dem Bundesministerium für Inneres für die Hotline zur Europawahl € 13.405,74 erwachsen. Davon entfielen € 1.605,74 auf die Telekom für die Hotline und an kostenpflichtige Informationen in Medien € 11.800,-- (€ 1.800,-- für Inserat in Biber-Online am 6. Mai 2014 und € 10.000,-- für Werbung auf wahlkabine.at im Zeitraum vom 12. bis zum 24. Mai 2014).

In diesen Informationen für die Öffentlichkeit wurde ausschließlich die Hotline angeführt. Diese Bekanntmachungen stellen einen allgemeinen Aufwand im Sinne der demokratiepolitischen Information der Wahlberechtigten dar.

Mag.^a Johanna Mikl-Leitner

Signaturwert	HdZqOSHLa0d4BYXxL705DjAB921-c/sF40mfrageantwortung rHdirj91ASxH0KI6LU8poJhIbWlAgjLW3tDdi9nPStHo2c134JmzKGr1ThGVIjnhU53Yy3enQwyaQdMqgEYL bZp+PfP7VmJTGmZp3Ho4wowr5GwMceGWDmH4+mliGO9DBM6laPGe891g+VVDE07drs4+2j491MK3KqF78GBj 9/AzPzNgWySjNlk7wTR+aV6QPbouTUvpfN5yrUn+0gGNQ/AF78MmQDJ57PrVQ31S/PIgIsqWrMeROUyGESua Nqhd0A==	
	Datum/Zeit	2015-04-16T09:52:58+02:00
	Aussteller-Zertifikat	CN=a-sign-corporate-light-02,OU=a-sign-corporate-light-02,O=A-Trust Ges. f. Sicherheitssysteme im elektr. Datenverkehr GmbH,C=AT
	Serien-Nr.	531172
	Parameter	etsi-bka-moa-1.0
Prüfinformation	Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur finden Sie unter: https://www.signaturpruefung.gv.at . Eine Verifizierung des Ausdruckes kann bei der ausstellenden Behörde/Dienststelle erfolgen.	
Hinweis	Dieses Dokument wurde amtssigniert.	